



PRESSEINFORMATION

Überzeugende Performance im Kinofilm „Meer Is Nich“ Bayerischer Filmpreis in der Kategorie Nachwuchsdarstellerin geht an Elinor Lüdde

Leipzig, 21. Januar 2008

Für ihre Darstellung im Film „Meer Is Nich“ wurde Elinor Lüdde am Freitag als beste Nachwuchsdarstellerin mit dem Bayerischen Filmpreis ausgezeichnet. Den mit 10.000 Euro dotierten Preis erhielt sie für die Darstellung der Lena in Hagen Kellers Regiedebüt: „Sie strahlt bei aller Zurückhaltung [...] Natürlichkeit, Sympathie, Zielstrebigkeit und Überzeugung aus. So wünscht man sich junge Schauspielerinnen,“ so die Jury. Für viele heute gefeierte Künstler wie Franka Potente, Daniel Brühl, Jürgen Vogel, Hannah Herzsprung und Heike Makatsch war der Preis ein wichtiger Meilenstein in ihrer Karriere.

„Meer Is Nich“, das Langfilm-Regiedebüt von Hagen Keller, ist die Geschichte eines Mädchens, das seinen Weg geht, sich nicht um jeden Preis anpassen will, und trotz aller Widerstände und Rückschläge einen eigenen Lebensplan durchsetzt. Lena ist 17 und wird bald die Schule abschließen. Wenn sie die Prüfungen überhaupt packt ... Eine Lehrstelle? – Sie rebelliert gegen Berufsberater, gegen Lehrer und ihre Eltern. Nur an den Drums und mit ihrer Band kann Lena sich verwirklichen und verausgaben, ihre Wut rauslassen, pure Kraft, ja eigentlich das Leben spüren. Doch langsam muss sie sich trotzdem mal entscheiden ...

Der Film berührt auf vielfältige und unprätentiöse Weise das universelle Thema des Erwachsenwerdens, erzählt von der Kraft der Musik und transportiert ein authentisches Lebensgefühl. In weiteren Rollen sind Luise Kehm, Sandra Zänker, Thorsten Merten, Ulrike Krumbiegel, Benjamin Strecker und Günter Naumann zu sehen.

Ein weiterer Preis ging an den Regisseur Pepe Danquart, der für seinen Film „Am Limit“ in der Kategorie Dokumentarfilm geehrt wurde. Der Film startete letztes Frühjahr im Verleih der Kinowelt und ist seit Oktober 2007 auf DVD im Handel erhältlich.

„Meer Is Nich“ startet am 27. März 2008 in den Kinos. Die bundesweite Pressebetreuung hat die Agentur cut-FilmPresse & MovieEvents, Michael Eckhardt, Tel.: 0341 30 37 6 9-0, oder Email: info@cut-film.de übernommen. Pressematerial steht unter presse.kinowelt.de für Sie bereit. Weitere Fotos von Elinor Lüdde finden sie unter www.defd.de, der Fotodatenbank des Deutschen Fotodienstes.

KINOWELT FILMVERLEIH GMBH

PRESSEKONTAKT: PRESSE & PR
KARL-TAUCHNITZ-STR. 10 · D-04107 LEIPZIG · TEL.: 0341 35596 308 · FAX: 0341 35596 309
PRESSE@KINOWELT.DE · INTERNET: PRESSE.KINOWELT.DE